

## Anmeldung Luft/Wasser-Wärmepumpe zur Prüfung

### 1 Prüffinteressent / Anmelder

Firma: .....

Adresse: .....

PLZ / Ort: .....

Ansprechpartner: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

#### 1.1 Bezeichnung der zu prüfenden Luft/Wasser-Wärmepumpe

Hersteller: .....

Typenbezeichnung: .....

#### 1.2 Anmeldung

Diese Anmeldung gilt gemäss den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Wärmepumpen-Testzentrums als offizieller Auftrag des Prüffinteressenten zur Prüfung des bezeichneten Prüflings.

Ort /Datum: .....

Stempel / Unterschrift: .....

**Diese Anmeldung kann per FAX an folgende Nummer versandt werden:  
+41 (0)81 755 34 40 oder per Email an [wpz@ntb.ch](mailto:wpz@ntb.ch)**

**Vom WPZ auszufüllen:**

Eingang Datum: ..... Prüfnummer: LW - .....



## 2 Prüfungen

- Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung) gem. EHPA-Prüfreglement V2.0 CHF 11'500.-
- Luft/Wasser-Wärmepumpe (Split-Ausführung) gem. EHPA-Prüfreglement V2.0 CHF 11'900.-
- Luft/Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung) gem. EHPA-Prüfreglement V2.0 CHF 12'200.-

- Leistungsprüfung bei folgenden Prüfpunkten nach EN 14511 und EN 14825:

	Prüfpunkte für low temperature	Prüfpunkte für high temperature
1	A7 / W35-30	A7 / W55-47
2	<b>A2 / W35</b>	
A	A-7 / W34	A-7 / W52
B	A2 / W30	A2 / W42 (eventuell)
C	A7 / W27	
D	A12 / W24	
E	A-10 / W35	
F	Bivalenzpunkt	Bivalenzpunkt

- SCOP-Berechnung nach Klimazone „average“
- Messung der Einsatzgrenzen, max. 6 Prüfpunkte
- Sicherheitsprüfung (EN14511-4:2013, Kapitel 4.4, 4.5, 4.6 und 4.7)
- Stromverbrauchsmessung (EN 14825, Kapitel 9.1, 9.2, 9.3 und 9.4)
- Prüfung von elektrischen Kennwerten
- Messung und Ermittlung des Schalleistungspegels (ausser und innen, sofern möglich)
- Kältemittelseitige Messung des Hoch- und Niederdrucks
- Veröffentlichung der Leistungsdaten im WPZ-Bulletin und auf der Homepage [www.wpz.ch](http://www.wpz.ch)

Folgende Angaben für die Prüfung/IBN:

	Angabe	Erklärung
Pdesign [kW]		Max. Heizleistung beim Auslegungspunkt (bzw. Bivalenzpunkt)
Bivalenzpunkt [°C]		Bivalenzpunkt kann zwischen -10°C und +2°C liegen

- KEINE Veröffentlichung der Leistungsdaten im WPZ-Bulletin und auf der Homepage** CHF 200.-

### 2.1 Optionale Messungen und Prüfungen

- Optionale Aussenschallmessung bei z.B. A7 / W35-30** CHF 750.-
- Zufrierprüfung nach EN 14511-4 Kapitel 4.2.3.1** CHF 1'600.-  
Die Funktionstüchtigkeit der Wärmepumpe wird über mindestens 6 Stunden an der untersten Einsatzgrenze ( $A_{min} / W_{min}$ ) überprüft. **Für England notwendig**
- Prüfpunkt A20 / W55** CHF 880.-  
Diese Messung wird bei einigen Kalkulationsprogramme (z.B. WPEsti, JAZcalc) benötigt.



**Weitere, optionale Prüfpunkte zur Leistungsprüfung**

**CHF 880.-/Prüfpunkt**

Prüfpunkte:	WQA ein		WNA		
	T (°C)	φ (%)	Tvl (°C)	Trl (°C)	V.(m3/h)
A ... / W ...					
A ... / W ...					

**Bestimmung des Druckabfallbeiwertes ξ**

**CHF 450.-**

Messung des hydraulischen Druckverlustes im Kondensator bei 5 verschiedenen Volumenströmen, rechnerische Ermittlung des Druckverlustbeiwertes ξ(V.)

**Weitere optionale Messungen / Prüfungen**

**gem. Angebot WPZ**

## 3 Prüfling

### 3.1 Technische Daten

Typ Wärmepumpe .....  Innenaufstellung mit Kanalanschluss

.....  Aussenaufstellung

.....  Splitausführung

Leistungsmodulation .....  Keine / 1-stufig

.....  Mehrstufig, Anzahl: .....

.....  Stufenlos

Heizleistung (A7/W35) ..... kW

Wasserdurchfluss Kondensator ΔT = 5 K ..... m3/h

Wasserdurchfluss Minimal ..... m3/h und Maximal ..... m3/h

Durchflusswiderstand ..... mbar

Art der Abtaugung .....  Prozessumkehr

.....  Heissgasabtaugung

.....  Andere: .....

Heizungs-Umwälzpumpe bei Abtaugung eingeschaltet?  ja /  nein

Luftmenge durch Verdampfer ..... m3/h

Spannung / Frequenz ..... V / Hz

Elektrische Gesamtleistung ..... kW



Kältemitteltyp.....

Füllmenge Kältemittel..... kg

Baugrösse Inneneinheit B x H x T..... mm

Transportgewicht Inneneinheit..... kg

Baugrösse Ausseneinheit B x H x T..... mm

Transportgewicht Ausseneinheit..... kg

Hydraulischer Anschluss Dimension in Zoll:....."

..... Art:

.....  Innengewinde  Aussengewinde  Verschraubung

### 3.2 Einsatzgrenzen

Die maximal 6 Eckpunkte der garantierten Einsatzgrenze sind aufgrund der im Prüfreglement aufgeführten Angaben zu ermitteln und in der Tabelle 1 einzutragen. Die entsprechenden relativen Luftfeuchtigkeiten sind gemäss Reglement zu bestimmen.

Bezeichnung	WQA T.ein [°C]	WNA T.vl [°C]	WQA P[%]
A..... / W.....			
A..... / W.....			
A..... / W.....			
A..... / W.....			
A..... / W.....			
A..... / W.....			

Tabelle 1: Die Eckpunkte (max. 6 Punkte) der garantierten Einsatzgrenze